

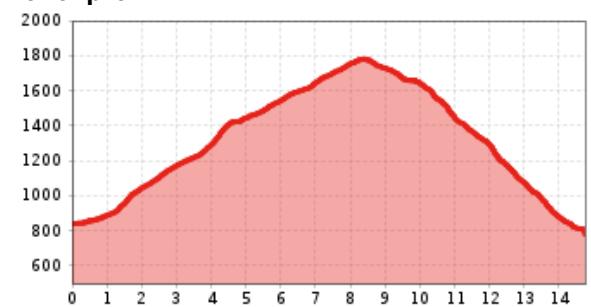
3. Etappe KAT Walk Kompakt

Etappe 3: Kirchberg – Kitzbühel

Gehzeit Gesamt	7 h	Länge	15,0 km	Schwierigkeit	Mittel
Höhenmeter Bergauf	1000 hm	Höhenmeter Bergab	1050 hm	Höchster Punkt	1802 m
Kondition:	*****				
Technik:	*****				
Öffentliche Verkehrsmittel:	<p>Bahnhof Kirchberg in Tirol – 5 Minuten zu Fuß zum Startpunkt Fahrpläne: www.vvt.at</p> <p>Kitzbüheler Alpen Gästekarte = kostenlose Fahrkarte für den öffentlichen Nahverkehr! Weitere Informationen dazu finden Sie hier.</p>				
Abstell möglichkeit:	kostenpflichtige Parkgarage Kirchberg – direkt auf der Route				
Ausgangspunkt:	Kirchberg in Tirol - Zentrum				
Endpunkt:	Kitzbühel - Zentrum				
Wegbeschaffenheit:	Asphalt, Schotter, Forstweg, verwurzelter Waldweg, felsiger, teils ausgesetzter Bergweg (mittelschwer - rot markiert)				
Beste Jahreszeit:	MAI, JUN, JUL, AUG, SEP, OKT				



Höhenprofil



Beschreibung

Auf Fahrwegen und Steigen geht es durchs Almgelände zum höchsten Punkt der Tour auf der Ehrenbachhöhe. Von hier wandert man auf dem Hahnenkamm-Bergrücken durchs Kitzbüheler Skigebiet hinüber zur Hahnenkamm-Bergstation, ehe der Abstieg entlang der Streif-Rennstrecke nach Kitzbühel beginnt. Es gibt Erklärungen mit Schautafeln zu einzelnen bekannten Streckenabschnitten (z.B. Mausefalle). Teilweise atemberaubende Aussichten auf Kitzbühel und den Wilden Kaiser.

Von der **Ortsmitte Kirchberg** in Richtung **Kirche** und durch die **Neugasse** und **Möselgasse** bis zu einem **Holzblockhaus** mit dem gelben **Wanderwegweiser Maierl 1,5h**. Hier zweigt man **links** in den **Kasbachweg** ab und wandert durch Wiesen bis zum **Waldrand**. Bei den Häusern **links** auf den **Steig im Wald** wechseln.

Dieser schöne Weg führt bald wieder ins **freie Wiesengelände** und man wandert später auf einer asphaltierten **Zufahrtstraße** vorbei am **Parkplatz** einer **Gondelbahn** (immer an den Wegweisern **Maierl, Nr. 11** orientieren). Nun leicht ansteigend auf der **Straße** weiter, an einem **Bauernhof** vorbei, bis man erneut zum **Waldrand** gelangt. Hier zweigt ein **Forstweg links (Bergschenke Krin, Ochsalm)** ab.

Auf dieser Route etwas **steiler** und in mehreren Serpentinen durch den **Wald** bis man weiter oben wieder **freies Alm- und Wiesengelände** erreicht. Auf dem schönen Wiesenweg stets **aufwärts**, bis man die **asphaltierte Zufahrtsstraße unterhalb** der **Bergschenke Krin** erreicht.

Am Gasthaus vorbei und weiter auf der **Straße** Richtung **Maierl**. Bald erreicht man das **Plateau** mit der **Maierl Alm** mit dem traumhaften **Ausblick** zum gesamten **Wilden Kaiser**.

Rund 200 Meter **vor dem Gasthaus** zweigt ein **Forstweg** ab und man orientiert sich ab hier immer an **Ochsalm**. Nach rund **300 Metern** scharf **rechts** und nach weiteren **100 Metern** **links** auf den Steig in den **Wald** hinein.

Dieser Weg zieht nun immer ansteigend durch den Wald empor, weiter durch eine **Wiese** und danach **halblinks** wieder in den **Wald** hinein. Nun nochmals durch ein kurzes **Waldstück** aufwärts, danach weniger stark ansteigend durchs **Almgelände** bis man einen **Forstweg** erreicht. Auf diesem **rechter Hand** zunächst ein kurzes Stück leicht **abwärts**, später wieder **ansteigend** bis zur **Ochsalm** (1.458 m; 2 h ab Kirchberg).

Auf diesem **Forstweg** wandert man nun immer Richtung **Ehrenbachhöhe**. Bald erreicht man den **Sattel** (ca. 100 m nördl. des **Gasthauses Hochbrunn**). Hier **links** weiter Richtung **Ehrenbachhöhe** und nach nicht einmal weiteren **100 Metern** nochmals **links** aufwärts auf dem **Wanderweg** zur **Ehrenbachhöhe** (1.802 m; 1 h 15 min ab Ochsalm).

Oben orientiert man sich am **Ehrenbachhöhensee** und wandert **hinter** dem **See** ein Stück durch die **Wiese** abwärts auf die **Bernhardkapelle** zu. Nun auf dem **Forstweg** weiter hinüber zur nahegelegenen **Hahnenkammbahn** (1.668 m; 45 min ab Ehrenbachhöhe). Hier kann man die Route **abkürzen** und mit der **Gondel** direkt nach **Kitzbühel** hinunterfahren (bitte beachten Sie die Öffnungs- & Betriebszeiten der Bergbahnen).

Wer noch genug Kondition hat, um **weiterzuwandern**, geht an der unterhalb der Bergstation gelegenen **Hocheckhütte** vorbei und durch das **Skigebiet** abwärts Richtung **Seidlalm**. Man wandert direkt an der bekannten **Streifrennstrecke** entlang (**Streif-Rennstrecke Wanderweg Nr. 26**).

Mausefalle, Steilhang oder Hausbergkante sind vielen ein Begriff.

Die Route führt hinüber zum gut sichtbaren **Seidlalmsee** und zur **Seidlalm** (1.206 m). Nach der **Seidlalm** geht es an der Rennstrecke entlang zum **Lärchenschuss**. Der Lärchenschuss wird gequert und man folgt dem **Wanderweg** durch ein kurzes Waldstück zur **Hausbergkante**. Bei der Hausbergkante befindet sich der letzte **Großbildschirm** (die fahrerischen Leistungen können hier live verfolgt werden).

Der **Abstieg** geht quer über die **Hausbergkante** und führt zum **Ganslern Slalomhang**. Der **Zick-Zack-Weg** leitet an der **Ganslern Alm** vorbei zum **schnellsten Abschnitt der Rennstrecke** (wo Geschwindigkeiten bis zu 140 km/h erreicht werden).

Das **Zielgelände** wird im Sommer als **Golfplatz** genutzt. Der Weg führt nun zur **Hausbergtal Straße**, dieser talwärts sowie der **Beschilderung Kitzbühel Talstation Hahnenkammbahn** (ca. 2 h ab Hahnenkamm-Bergstation) folgen. Von der **Talstation** erreicht man die **Stadtmitte Kitzbühels** in ca. 5 Minuten.

Empfohlene Ausrüstung

atmungsaktive Outdoor-Bekleidung, ausreichend Verpflegung und Getränke, Erste-Hilfe-Ausrüstung, Handy mit vollem Akku & Ladegerät, Kartenmaterial, evtl. GPS-Gerät bzw. die GPS-Daten auf das Handy laden, Sonnenschutz (Sonnenbrille, Sonnencreme & Kappe), Regenschutz, Bargeld

Downloads

[**GPX DATEI**](#)

[**INTERAKTIVE KARTE**](#)

